

**BUCHER**

# Bilanzmedien- und Analystenkonferenz

5. März 2015

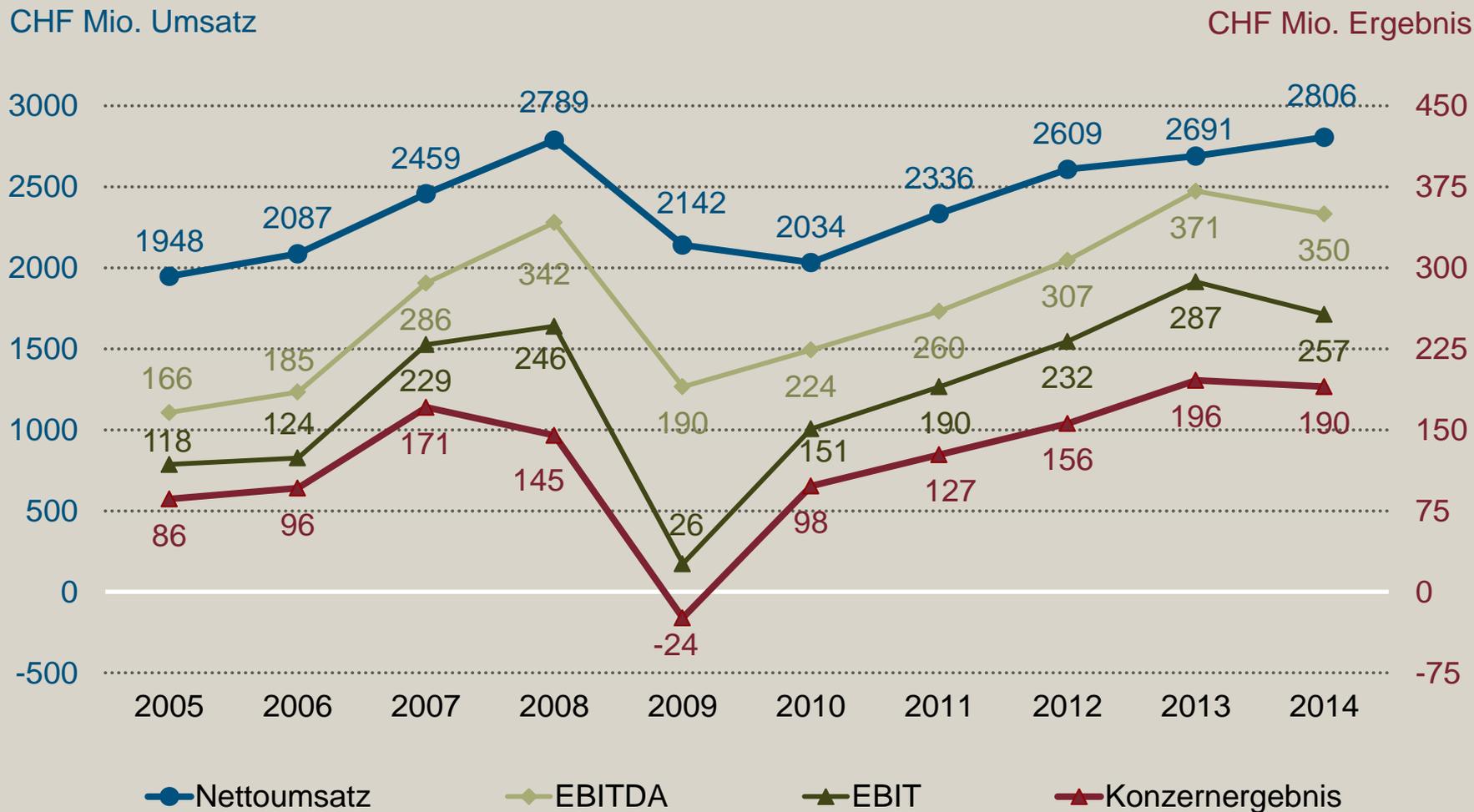
**BUCHER**



Geschäftsbericht 2014

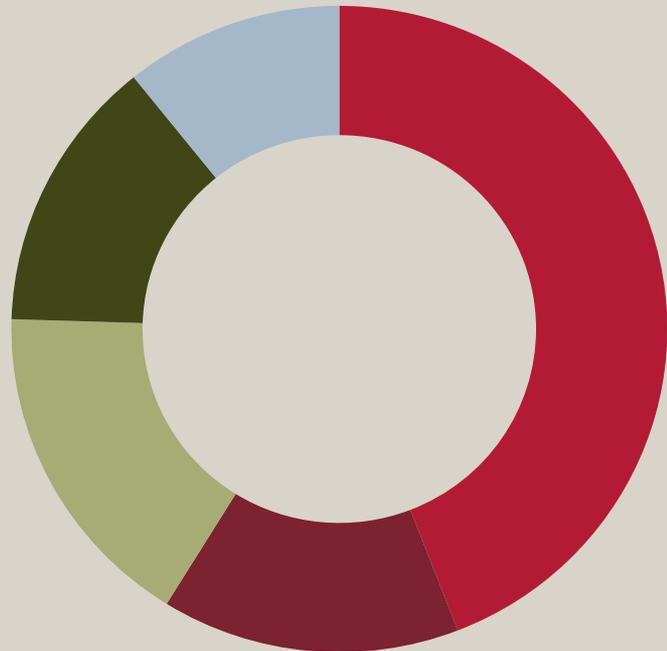
- Abschwächung des Marktumfelds
  - Sinkende Getreidepreise lassen Nachfrage nach Landmaschinen, besonders im Ackerbau stark zurückgehen; Viehwirtschaft entwickelte sich weiterhin erfreulich
  - Nach wie vor stabile, tiefe Nachfrage bei den Kommunalfahrzeugen; schwächeres Winterdienstgeschäft
  - Erfreuliches Wachstum bei Bucher Hydraulics, insbesondere in Nordamerika
  - Grosse regionale Unterschiede bei den Glasformungsmaschinen; reges Geschäft mit Ersatzteilen beeinflusst durch die Kooperation mit O-I
  - Gute Marktbedingungen bei Wein- und Fruchtsaftanlagen, Rückgang im Schweizer Handelsgeschäft mit Landmaschinen
- Kennzahlen
  - Umsatzwachstum 4% dank allen Divisionen ausser Kuhn Group
  - EBIT von CHF 257 Mio. rund 10% unter Rekordwert 2013, mit EBIT-Marge von 9.2%
  - Konzernergebnis von CHF 190 Mio. nur CHF 6 Mio. unter dem hohen Vorjahr
  - Weiterhin hohe Eigenkapitalrendite von 16.7% und Rendite der Nettoaktiven nach Steuern von 15.8%

- Kontinuierliche Verbesserung der Infrastruktur durch hohe Investitionen
  - CHF 116 Mio. für internes Wachstum
  - CHF 66 Mio. für Akquisition Kuhn-Montana, selbstfahrende Pflanzenschutzspritzen in Brasilien
  - Erhöhung des Aktienanteils an der Jetter AG, Deutschland auf 96%
- Kontinuität in Forschung und Entwicklung von CHF 102 Mio.
- Solide Finanzlage
  - Nettoverschuldung Ende 2014 von CHF 85 Mio. – entspricht einem Gearing von 7%
  - Erhöhung Eigenkapitalquote von 44% auf 46%
  - Weiterhin grosser finanzieller Spielraum für internes und externes Wachstum



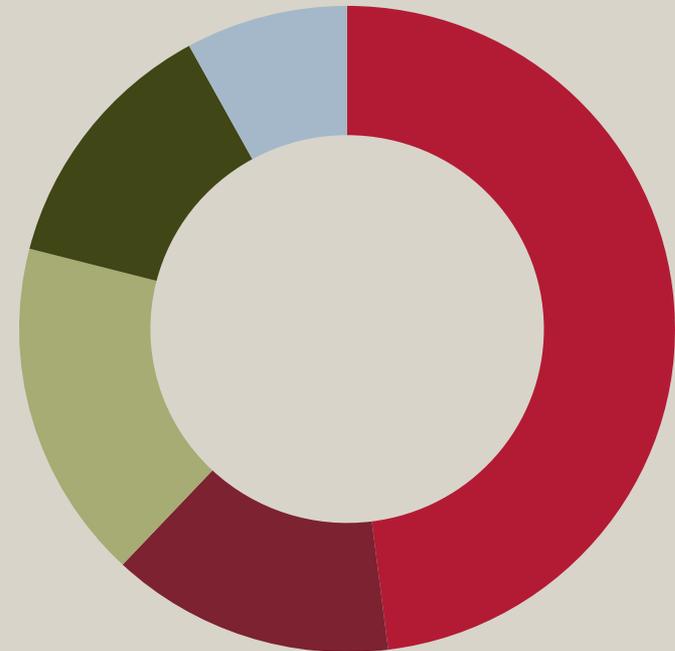
# Nettoumsatz nach Divisionen 2014 ggü. 2013

2014: CHF 2 806 Mio.



- Kuhn Group 45%
- Bucher Municipal 15%
- Bucher Hydraulics 17%
- Bucher Emhart Glass 14%
- Bucher Specials 11%

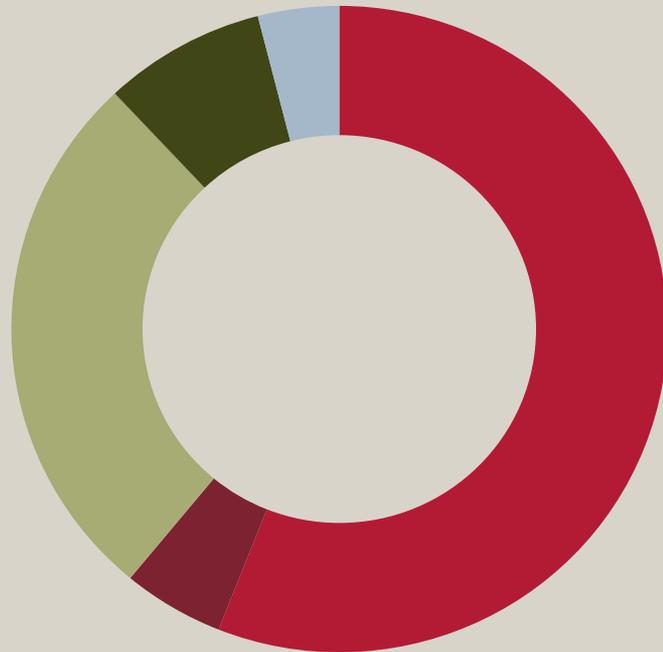
2013: CHF 2 691 Mio.



- Kuhn Group 48%
- Bucher Municipal 14%
- Bucher Hydraulics 17%
- Bucher Emhart Glass 13%
- Bucher Specials 8%

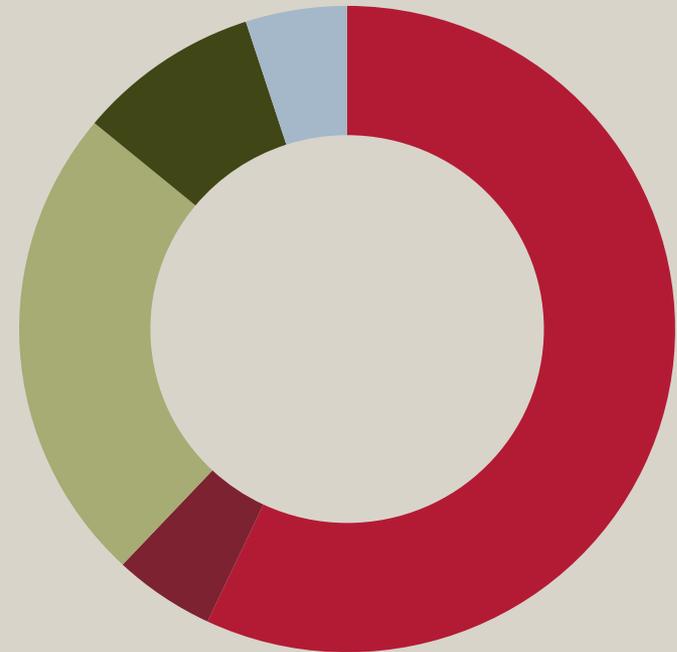
# Nettoumsatz nach Regionen 2014 ggü. 2013

2014: CHF 2 806 Mio.



- Europa 56%
- Schweiz 5%
- Amerika 27%
- Asien 8%
- Sonstige 4%

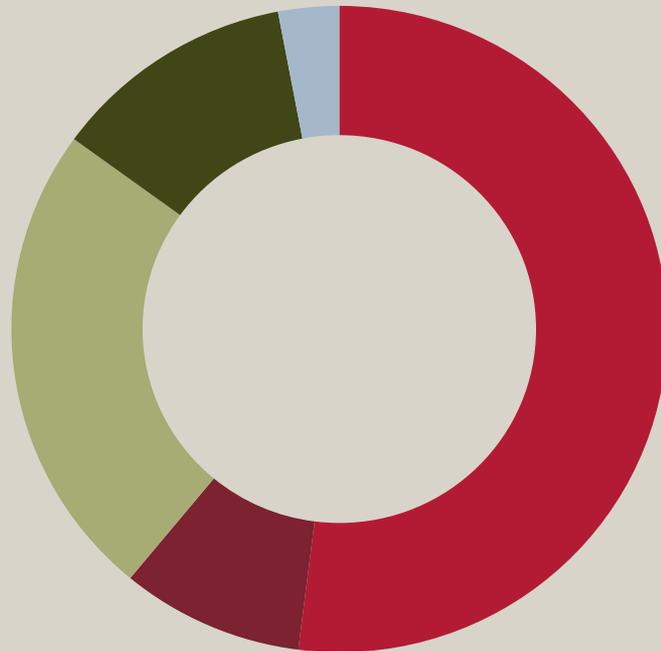
2013: CHF 2 691 Mio.



- Europa 57%
- Schweiz 5%
- Amerika 24%
- Asien 9%
- Sonstige 5%

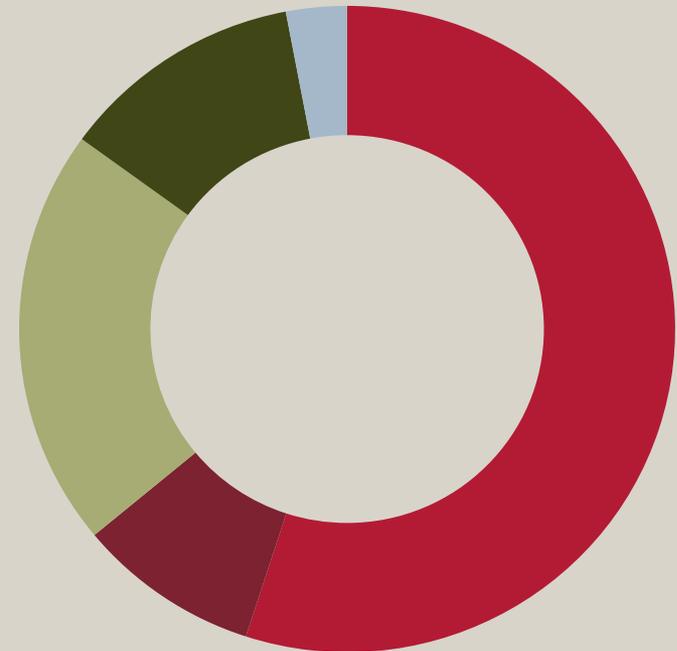
# Personalbestand nach Regionen 2014 ggü. 2013

2014: 11 631 Personen<sup>1)</sup>



- Europa 52%
- Schweiz 9%
- Amerika 24%
- Asien 12%
- Sonstige 3%

2013: 10 788 Personen<sup>1)</sup>



- Europa 55%
- Schweiz 9%
- Amerika 21%
- Asien 12%
- Sonstige 3%

<sup>1)</sup> In Vollzeitstellen

CHF Mio.	<b>2014</b>	<b>2013</b>	Veränderung in %
Forschungs- und Entwicklungsaufwand	102	91	13
Investitionen in Sachanlagen	116	137	-15
Akquisitionen	69	63	10

# Kuhn Group Schonender Pflanzenschutz

**BUCHER**



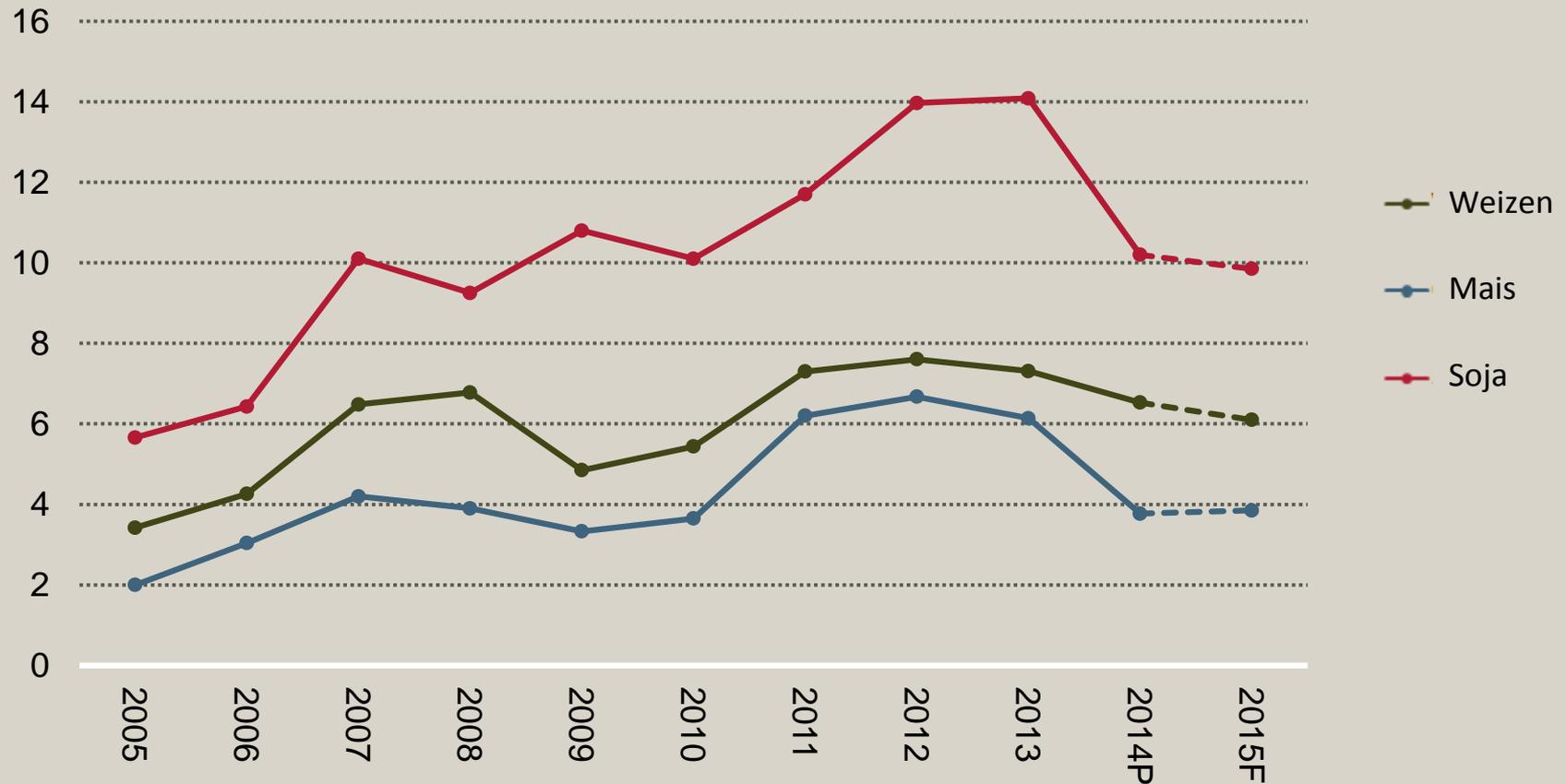
**STRONGER**  
THE FIRST SELF-PROPELLED SPRAYER BY KUHN

- Unterschiedliche Marktentwicklung
  - Stark sinkende Preise für Getreide belasten Nachfrage für Maschinen im Ackerbau
  - Trotz rückläufiger Milchpreise bleibt Investitionsbereitschaft der Milchproduzenten stabil
  - Viehwirtschaft bleibt rege, insbesondere in Nordamerika
- Ende März 2014 Übernahme des Spezialisten Montana, Brasilien, für selbstfahrende Pflanzenschutzspritzen und Düngerstreuer
  - Stärkung der Marktposition bei Grossbetrieben
  - Verstärkung der lokalen Führung durch Generalisten und Spezialisten
  - Notwendige personelle Wechsel im Verkauf, vermindern kurzfristig die Verkaufsleistung
  - Bestätigung der hohen Produktqualität und des hohen Know-hows des Personals
- Fortsetzung der hohen Investitionen in Infrastruktur, Wachstum und Kundenausbildung
- Wegfall der positiven Einmaleffekte des Vorjahrs und Veränderung des Produktemix mindern die Betriebsgewinnmarge auf 12.1%

# Preisentwicklung Soja, Mais, Weizen

USD / Bushel

US Durchschnittspreise



Quelle: USDA, Deere

# Kuhn Group Kennzahlen

**BUCHER**

CHF Mio.			Veränderung in		
	2014	2013	%	% <sup>1)</sup>	% <sup>2)</sup>
Auftragseingang	1 221	1 262	- 3.2	- 1.2	- 5.3
Nettoumsatz	1 262	1 286	- 1.9	0.2	- 4.6
Auftragsbestand	454	482	- 5.8	- 4.4	- 4.8
Betriebsergebnis (EBITDA) in % des Nettoumsatzes	196 15.5%	230 17.9%	- 14.9		
Betriebsergebnis (EBIT) in % des Nettoumsatzes	153 12.1%	191 14.9%	- 20.1		
Personalbestand 31. Dezember	5 207	4 699	10.8		-
Personalbestand Jahresdurchschnitt	5 227	4 754	9.9		1.6

<sup>1)</sup> Bereinigt um Währungseffekte

<sup>2)</sup> Bereinigt um Währungs- und Akquisitionseffekte

- Langfristig gute und unveränderte Aussichten
- Nach mehreren Jahren eines allgemeinen Hochs ändert sich der Agrarzyklus
  - Der Ackerbau schwächt sich stark ab infolge sinkender Getreidepreise
  - Die Milchproduzenten halten sich insgesamt stabil
  - Die Viehwirtschaft entwickelt sich erfreulich dank anhaltend guter Fleischpreise
- Regional unterschiedliche Marktentwicklungen
  - Nordamerika und Westeuropa entwickeln sich ähnlich
  - Ukraine und Russland leiden stark unter der politischen Krise und den Sanktionen
  - Brasilien ist im konjunkturellen Tief, davon ist auch die Landwirtschaft betroffen
  - Asien bleibt unterschiedlich, zudem ist die Marktposition von Kuhn Group mit Ausnahme von Japan noch schwach
- In Lokalwährungen dürfte der Umsatz die Grössenordnung des Vorjahrs erreichen, bei leicht tieferer Betriebsgewinnmarge
- Umrechnung in Schweizer Franken belastet Umsatz und Betriebsergebnis deutlich

# Bucher Municipal Ausrüstung für sichere Strassen

**BUCHER**



- Insgesamt stabile Nachfrage auf tiefem Niveau in Europa
  - Mehrere milde Winter in Folge schwächen Nachfrage im Winterdienstgeschäft
  - Halten der Marktanteile in angestammten Regionen und Zunahme in Russland
- Im März 2014 Grossauftrag von der Stadt Moskau über CHF 53 Mio.
  - Reibungslose Abwicklung des Auftrags
  - Pünktliche Lieferungen und pünktliche, vollständige Bezahlung im Geschäftsjahr
- Erfolgreiche, vollständige Erneuerung der Produktpalette
  - Gelungene Markteinführung des neu entwickelten mechanischen Kehrfahrzeugs in den USA
- Verkauf von zwei Liegenschaften in England nach Zusammenlegung der Produktion am Hauptstandort Dorking mit Buchgewinn von CHF 2 Mio.
- Gute Kapitalrendite dank konsequentem Management der betrieblichen Nettoaktiven

# Bucher Municipal Kennzahlen

**BUCHER**

CHF Mio.	Veränderung in				
	2014	2013	%	% <sup>1)</sup>	% <sup>2)</sup>
Auftragseingang	416	393	5.6	6.7	7.1
Nettoumsatz	419	383	9.3	10.5	11.1
Auftragsbestand	101	104	- 3.4	- 3.3	- 3.2
Betriebsergebnis (EBITDA) in % des Nettoumsatzes	40 9.5%	40 10.5%	- 0.5		
Betriebsergebnis (EBIT) in % des Nettoumsatzes	32 7.7%	33 8.6%	- 2.7		
Personalbestand 31. Dezember	1 557	1 523	2.2		2.2
Personalbestand Jahresdurchschnitt	1 582	1 488	6.3		6.6

<sup>1)</sup> Bereinigt um Währungseffekte

<sup>2)</sup> Bereinigt um Währungs- und Devestitionseffekte

- Weiterhin stagnierende Nachfrage in Europa und Australien
  - Stabile Marktentwicklung auf tiefem Niveau für Kehr- und Müllfahrzeuge
  - Abschwächung des Winterdienstgeschäfts in Europa
- Folgeauftrag der Stadt Moskau im Februar 2015 von CHF 30 Mio. sorgt für eine gute Auslastung bis ins dritte Quartal 2015
- Impulse können von der neuen Produktpalette kommen
- Minderung des Währungseffekts des starken Schweizer Frankens durch Innovation, Erhöhung der Arbeitszeit, intensivierter Einkauf in Euro und US Dollar sowie Verlagerungen und Ausbau in Lettland und Russland
- In Lokalwährungen leichte Abnahme von Umsatz und Betriebsergebnis
- Infolge Währungseffekten starke Abnahme des Umsatzes und eine Reduktion der Betriebsgewinnmarge erwartet

# Bucher Hydraulics

## Höchste Präzision und Effizienz

**BUCHER**



- Unterschiedliche Marktentwicklung
  - Westeuropa: positiv im ersten mit Abschwächung im zweiten Halbjahr; Erholung bei den Baumaschinen, Fördertechnik und Industriehydraulik
  - Nordamerika: weiterhin sehr lebhaft Nachfrage, Beginn der lokalen Serienproduktion für global tätige Kunden mit transatlantischer Engineering Zusammenarbeit
  - China: Fortsetzung der Abschwächung und noch langsame Entwicklung bei den Landmaschinen
- Geringfügiger Rückgang des wichtigsten Marktsegments Landmaschinen durch breite Abstützung in mehreren Marktsegmenten und Serienaufträge kompensiert
- Aufbau der Präsenz in Brasilien erschwert durch schleppende Konjunktur
- Gute operative Leistung mit Steigerung von Umsatz, Betriebsergebnis und EBIT-Marge

# Bucher Hydraulics Kennzahlen

**BUCHER**

CHF Mio.			Veränderung in		
	2014	2013	%	% <sup>1)</sup>	% <sup>2)</sup>
Auftragseingang	485	452	7.2	8.3	7.4
Nettoumsatz	475	453	4.9	5.9	5.1
Auftragsbestand	78	69	13.2	14.2	14.2
Betriebsergebnis (EBITDA) in % des Nettoumsatzes	68 14.4%	62 13.6%	11.0		
Betriebsergebnis (EBIT) in % des Nettoumsatzes	49 10.2%	42 9.4%	14.4		
Personalbestand 31. Dezember	2 043	1 984	3.0		3.0
Personalbestand Jahresdurchschnitt	2 026	1 939	4.5		4.5

<sup>1)</sup> Bereinigt um Währungseffekte

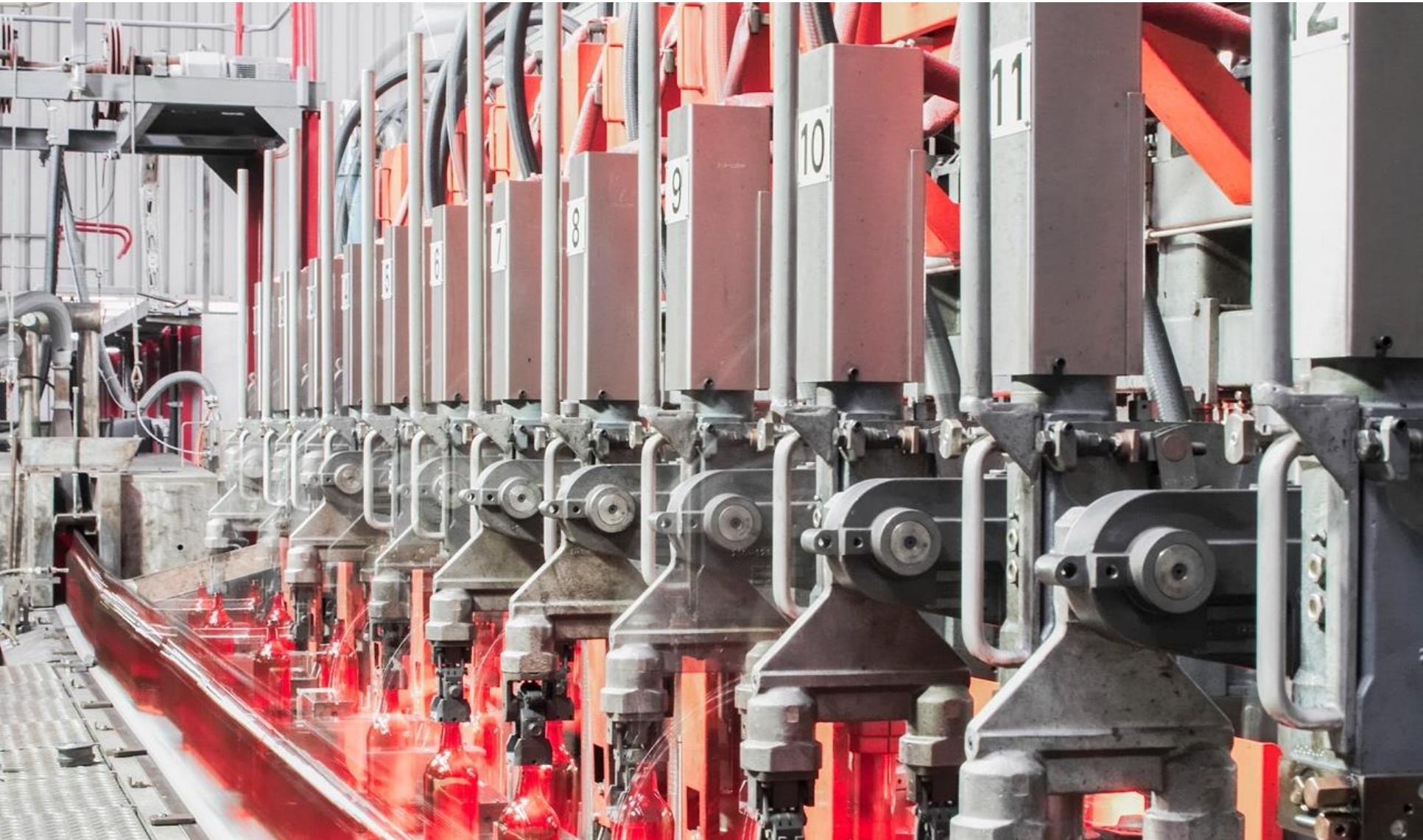
<sup>2)</sup> Bereinigt um Währungs- und Akquisitionseffekte

- Fortsetzung der positiven Geschäftsentwicklung in Lokalwährungen
  - Europa: leichtes Wachstum dank neuen Applikationen und neuen Kunden
  - Nordamerika: Fortsetzung der lebhaften Nachfrage und Impulse durch grosse Serienaufträge
  - China: weiterhin stagnierende Nachfrage
  - Brasilien: Ausbau der neuen Plattform erschwert durch schleppende Konjunktur
- Bündel von Massnahmen der Produktionswerke in der Schweiz sichern gute Profitabilität
- Umrechnung der Fremdwährungen belasten den Umsatz im hohen einstelligen Prozentbereich
- Trotz Umsatzabnahme dürfte Betriebsgewinnmarge auf dem Niveau des Vorjahrs liegen

# Bucher Emhart Glass

## Qualität für die Konsumenten

**BUCHER**



# Bucher Emhart Glass

## Schwerpunkte 2014

- Projektbedingte, hohe Schwankungen in der Auslastung mit Neumaschinen
- Unterschiedliche Marktentwicklung
  - Lebhaftige Projektstätigkeit in Zentral- und Südamerika
  - Osteuropa praktisch ohne und China mit verhaltener Nachfrage
  - Vermehrte Investitionen in Wartung und Modernisierungen
  - Erfreuliche Zunahme des Ersatzteil- und Servicegeschäfts, insbesondere durch Zusammenarbeit mit O-I
- Optimierung der ersten kommerziellen Hartglasanlage bei Vetropack
- Verzögerung der Profitabilitätssteigerung um ein Jahr
  - Prioritäten für Kundenprojekte absorbieren Kapazitäten und verzögern Verlagerung der sehr hohen Anzahl von Komponenten und Einzelteilen
  - Höhere Anlaufkosten für Neuausrichtung und Kooperation mit O-I
  - Wertberichtigungen auf Forderungen belasten Betriebsergebnis im 2014
- Insgesamt gute Marktleistung, aber aus erwähnten Gründen unbefriedigende Betriebsgewinnmarge

# Bucher Emhart Glass

## Kennzahlen

CHF Mio.			Veränderung in	
	2014	2013	%	% <sup>1)</sup>
Auftragseingang	367	354	3.6	4.8
Nettoumsatz	389	347	12.3	13.5
Auftragsbestand	95	119	- 19.9	- 19.0
Betriebsergebnis (EBITDA) in % des Nettoumsatzes	28 7.1%	29 8.2%	- 3.2	
Betriebsergebnis (EBIT) in % des Nettoumsatzes	15 3.9%	17 4.8%	- 9.0	
Personalbestand 31. Dezember	1 890	1 864	1.4	
Personalbestand Jahresdurchschnitt	1 894	1 913	- 1.0	

<sup>1)</sup> Bereinigt um Währungseffekte

# Bucher Emhart Glass

## Aussichten 2015

- Vergleichbares Marktumfeld wie im Vorjahr erwartet
  - Neumaschinengeschäft bleibt volatil und erschwert konstante Kapazitätsauslastung
  - Stabiles Ersatzteil- und Servicegeschäft
  - Anhaltende Schwäche in Asien, insbesondere kaum Impulse in China
- Steuerungen, Ersatzteile und Neumaschinen für O-I könnten Wachstumsimpulse geben
- Konzentration auf die Verbesserung der Profitabilität und Umsetzung der definierten Massnahmen
- In Lokalwährungen stabiler Umsatz mit verbesserter Betriebsgewinnmarge
- Umrechnung in Schweizer Franken bewirkt starke Umsatzabnahme und beeinflusst Profitabilität aber kaum



Weinproduktionsanlagen



Fruchtsaft- und Trocknungsanlagen



Vertrieb Landmaschinen in der Schweiz



Automationstechnik und Steuerlösungen

# Bucher Specials

## Schwerpunkte 2014

- Insgesamt stabiles Marktumfeld
  - Deutliche Belebung der Nachfrage nach Weinproduktionsanlagen
  - Erfreulicher Geschäftsgang bei Fruchtsaft-, Bierfiltrations- und Klärschlammmentwässerungsanlagen
  - Abschwächung der Nachfrage beim Handel mit Landmaschinen in der Schweiz
  - Automatisierungstechnik erstmals voll konsolidiert (Vorjahr zwei Monate) und Rückkehr in die Gewinnzone
- Grosse Anzahl an operativen Verbesserungen
- Starke Umsatzzunahme bei allen Bereichen ausser dem Handel mit Landmaschinen
- Steigerung des Betriebsergebnisses um 11%

# Bucher Specials Kennzahlen

CHF Mio.	Veränderung in				
	2014	2013	%	% <sup>1)</sup>	% <sup>2)</sup>
Auftragseingang	299	257	16.4	17.1	- 0.5
Nettoumsatz	305	244	24.8	25.6	8.0
Auftragsbestand	73	76	- 4.3	- 3.9	- 3.9
Betriebsergebnis (EBITDA) in % des Nettoumsatzes	35 11.4%	29 11.9%	19.2		
Betriebsergebnis (EBIT) in % des Nettoumsatzes	27 8.9%	24 10.0%	11.1		
Personalbestand 31. Dezember	793	785	1.0		1.0
Personalbestand Jahresdurchschnitt	840	631	33.1		33.1

<sup>1)</sup> Bereinigt um Währungseffekte

<sup>2)</sup> Bereinigt um Währungs- und Akquisitionseffekte

- Marktaussichten in Lokalwährungen
  - Fortsetzung der guten Nachfrage nach Weinproduktionsanlagen erwartet
  - Stabilisierung auf hohem Niveau bei Anlagen für Fruchtsaft
  - Gute Projektaktivitäten bei Klärschlammwässerung und projektbedingte Volatilität bei Anlagen zur Bierfiltration
  - Handel mit Landmaschinen in der Schweiz vom Rückgang der Nachfrage betroffen
  - Leichte Umsatzzunahme und weitere Verbesserung der Profitabilität bei Jetter Automatisierungstechnik
- Betriebsergebnis stark belastet durch einmalige Abwertung von Bilanzpositionen infolge Währungseffekt CHF/EUR
- Währungsbedingt erwartet Bucher Specials eine Umsatzabnahme im knapp zweistelligen Prozentbereich und eine starke, einmalige Verschlechterung der Betriebsgewinnmarge

- Keine wesentliche Verbesserung des ökonomischen Umfelds
- Ohne Währungseinflüsse nach Aufgabe des Mindestkurses CHF/EUR von 1.20 dürfte Umsatz leicht abnehmen und das Betriebsergebnis in der Größenordnung des Vorjahrs liegen:
  - Kuhn Group: nochmalige leichte Abnahme der Nachfrage
  - Bucher Municipal: leichter Rückgang trotz Folgeauftrag der Stadt Moskau von CHF 30 Mio. und Abschwächung beim Winterdienst
  - Hydraulische Systeme erwarten leichte Belebung der Nachfrage
  - Bucher Emhart Glass und Bucher Specials mit stabilen Umsatzerwartungen
- Währungseinflüsse dürften Umsatz in CHF mit über 10% und das Betriebsergebnis inkl. Einmaleffekten um rund 15% belasten
- Betriebsgewinnmarge insgesamt dank globaler Strukturen mit rund 0.5 Prozentpunkten nur geringfügig belastet

# Mittelfristige Ertragsziele

EBIT-Marge	2010	2011	2012	2013	2014	Ziele
Kuhn Group	9.2	11.3	12.5	14.9	12.1	12
Bucher Municipal	7.3	7.0	9.3	8.6	7.7	8
Bucher Hydraulics	9.9	8.7	9.0	9.4	10.2	11
Bucher Emhart Glass	1.2 <sup>1)</sup>	4.5	0.3 <sup>1)</sup>	4.8	3.9	9
Bucher Specials	4.6	6.1	8.1	10.0	8.9	10
<b>Bucher Industries</b>	7.4	8.1	8.9	10.7	9.2	10

## Konzern, Divisionen und Einzelgeschäfte

RONOA nach Steuern	12.4	17.0	17.0	19.3	15.8	>16
--------------------	------	------	------	------	------	-----

<sup>1)</sup> Nach Restrukturierungskosten von CHF 9 Mio. in 2012 und CHF 5 Mio. in 2010

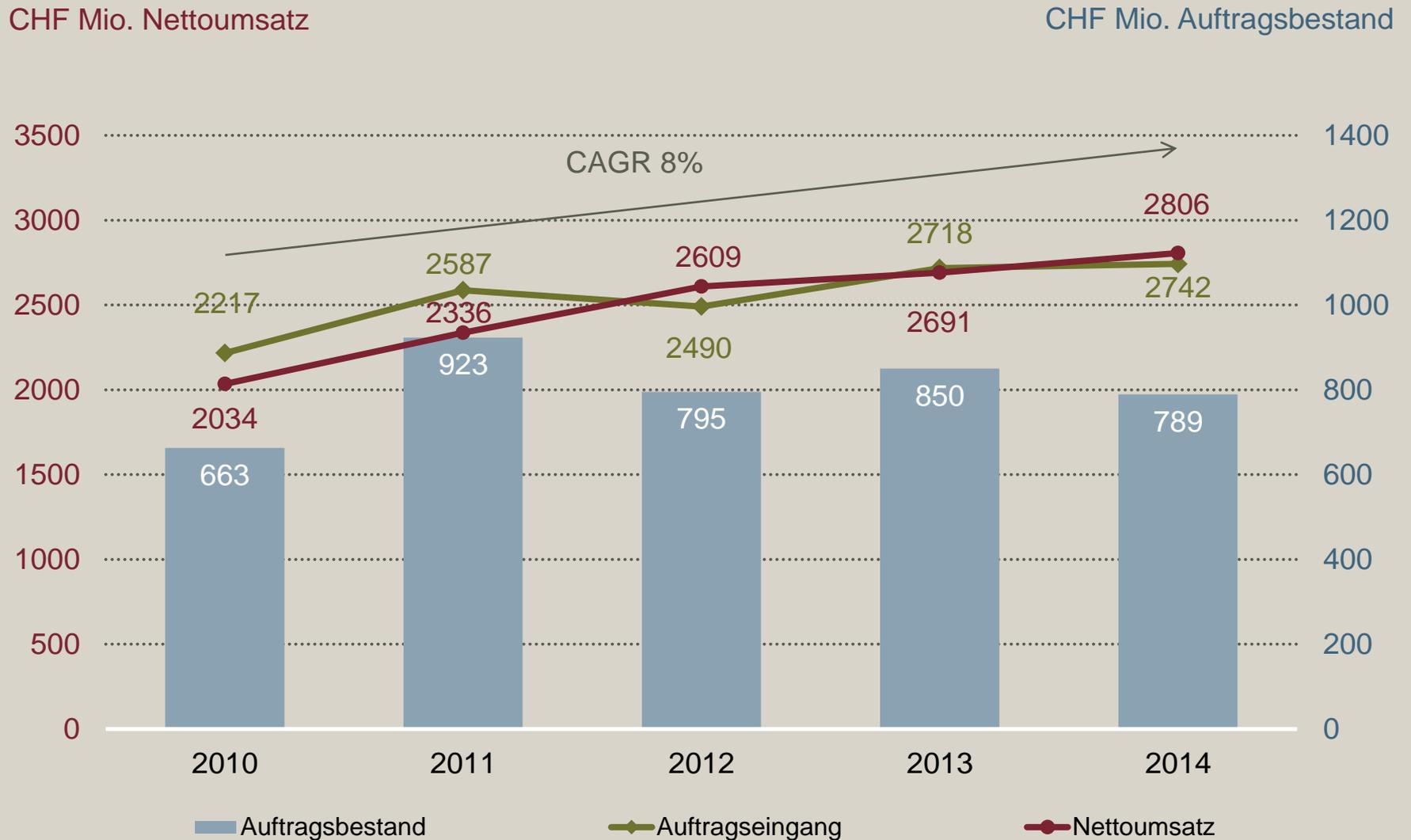
# Generalversammlung 2015

## Traktanden und Anträge

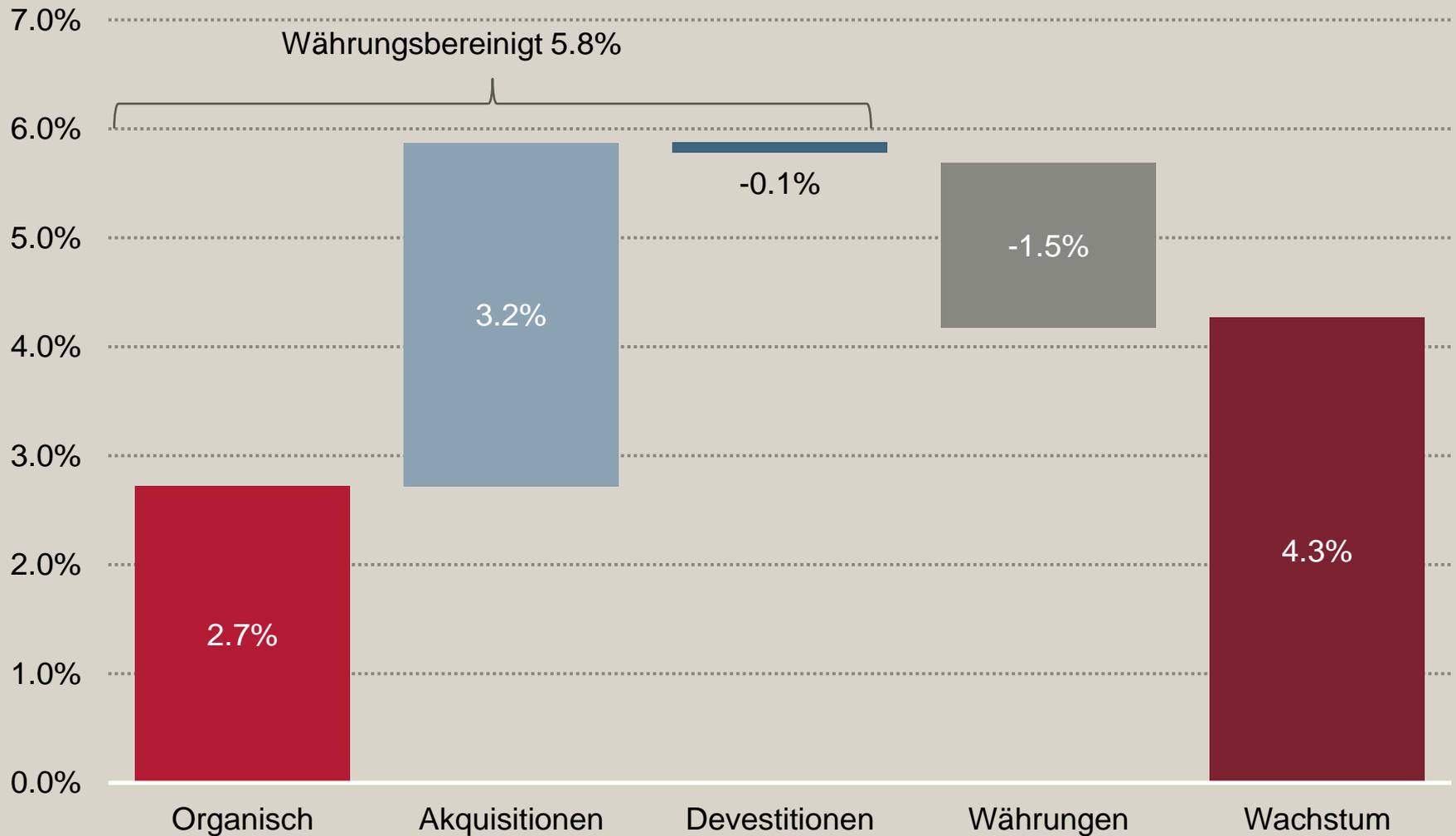
- Standardtraktanden wie im Vorjahr
- Dividende
  - CHF 6.50 pro Aktie (Vorjahr CHF 6.50)
  - Rendite 2.9% bezogen auf Jahresdurchschnittskurs 2014 von CHF 268.95
- Wahlen gemäss Verordnung gegen übermässige Vergütungen (Vegüv)
  - Wiederwahl aller Mitglieder und des Präsidenten
  - Wahl Valentin Vogt in den Vergütungsausschuss
- Anpassung der Statuten (Vegüv): feste Vergütung für Konzernleitung auf Kalenderjahr anstatt von Generalversammlung zu Generalversammlung
- Beginn Generalversammlung um 15.30 Uhr

# Finanzbericht 2014

# Auftragsbestand, Auftragseingang und Nettoumsatz



# Einflüsse auf den Nettoumsatz 2014



# Akquisitionen

## Auskauf Minderheiten

Akquisitionen	Akquisitionsdatum	Anteil	Kaufpreis	Goodwill	Personal (FTE)	Nettoumsatz		
						31.12.2014	2014	2013
CHF Mio.								
Kuhn-Montana (Kuhn Group)	April 2014	100%	66	48	506	56 <sup>1)</sup>	95	
<b>Auskauf Minderheiten</b>								
Jetter (Bucher Specials)	November 2013 2014: Erhöhung auf	77% 96%	14 5	3	230	51 <sup>2)</sup>	8 <sup>1,2)</sup>	

<sup>1)</sup> Seit Akquisitionszeitpunkt

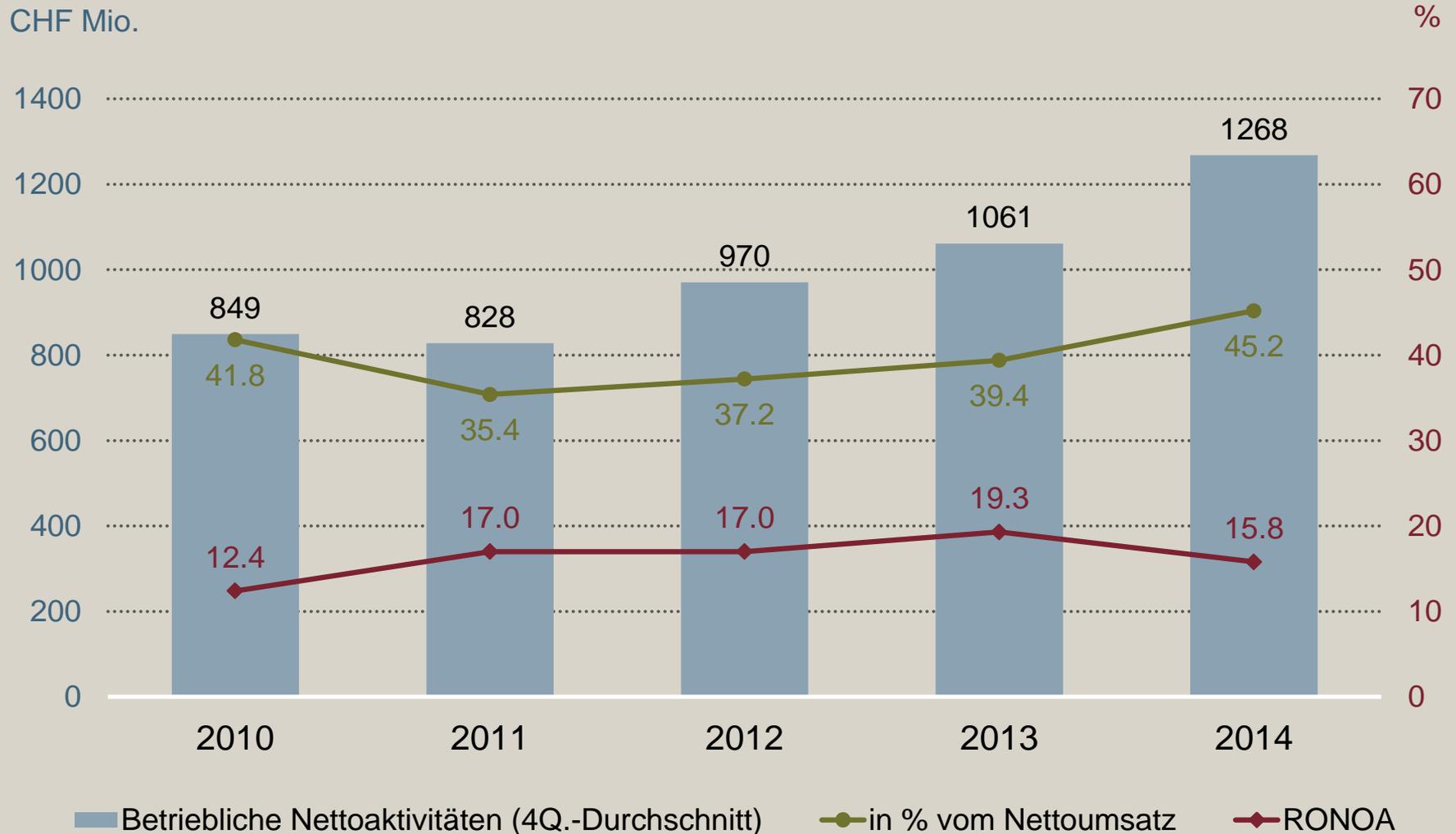
<sup>2)</sup> 50% interdivisionale Nettoumsätze

CHF Mio.	2014	2013	Veränderung in %
Nettoumsatz	2 806	2 691	4.3
Betriebsergebnis (EBITDA) in % des Nettoumsatzes	350 12.5%	371 13.8%	- 5.7
Abschreibungen	- 71	- 67	6.3
Amortisationen	- 22	- 17	25.4
Betriebsergebnis (EBIT) in % des Nettoumsatzes	257 9.2%	287 10.7%	- 10.4
Finanzergebnis	- 13	- 11	- 15.8
Ertragssteuern	- 54	- 80	31.7
Konzernergebnis in % des Nettoumsatzes	190 6.8%	196 7.3%	- 3.3
Gewinn pro Aktie in CHF	18.58	19.64	- 5.4

CHF Mio.	2014	2013	Veränderung
Zinsergebnis	- 15	- 12	- 3
Ergebnis aus Finanzinstrumenten	3	7	- 4
Währungsergebnis	-	- 7	7
Übriges Finanzergebnis	- 1	1	- 2
<b>Finanzergebnis</b>	<b>- 13</b>	<b>- 11</b>	<b>- 2</b>

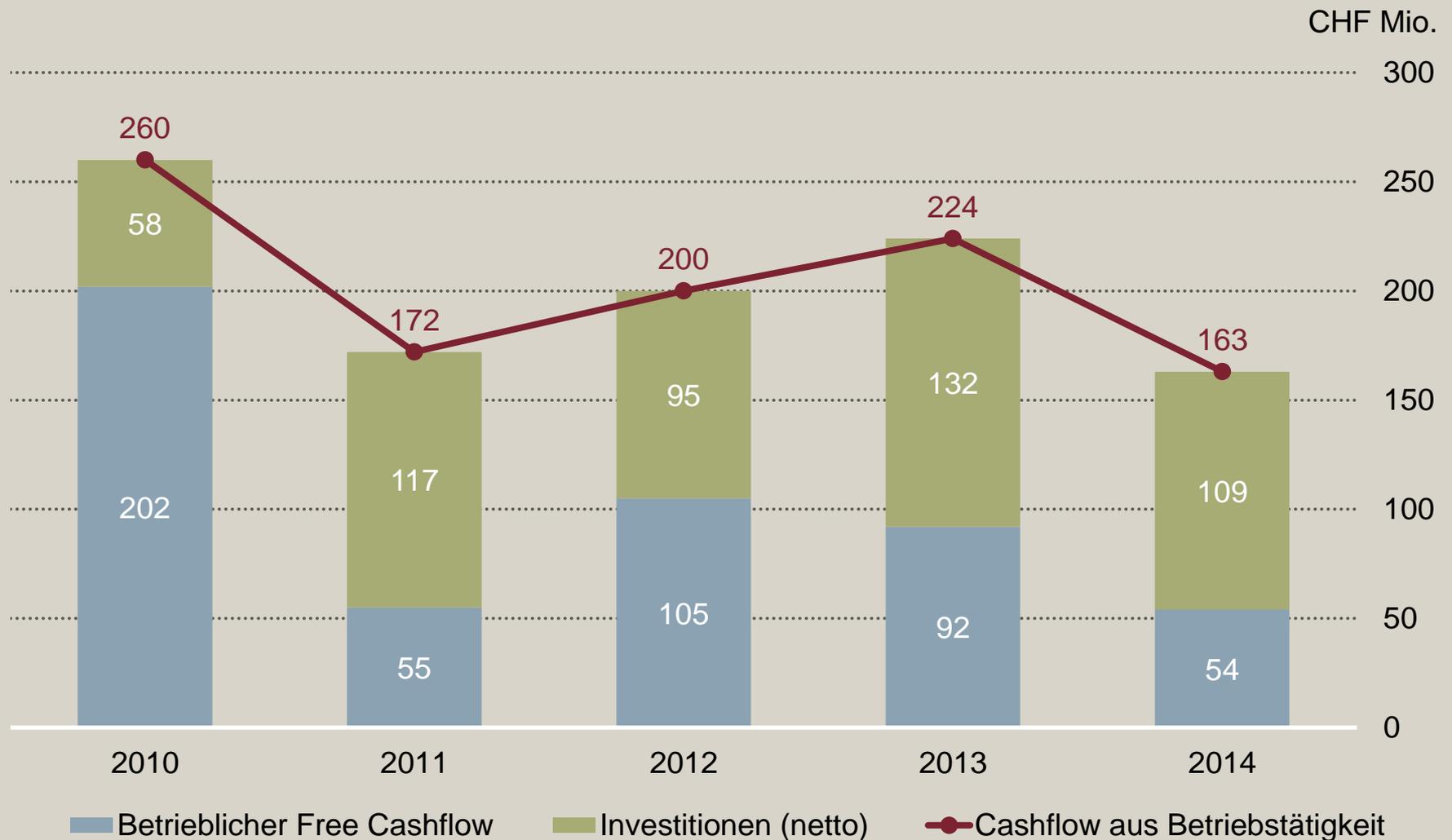
CHF Mio.	2014	2013	Veränderung
Ergebnis vor Steuern	244	276	- 32
Ertragssteuern	- 54	- 80	26
Effektiver Steuersatz	22.3%	28.8%	
Gewichteter durchschnittlicher Steuersatz	29.9%	33.2%	

# Betriebliche Nettoaktiven (NOA) und RONOA nach Steuern

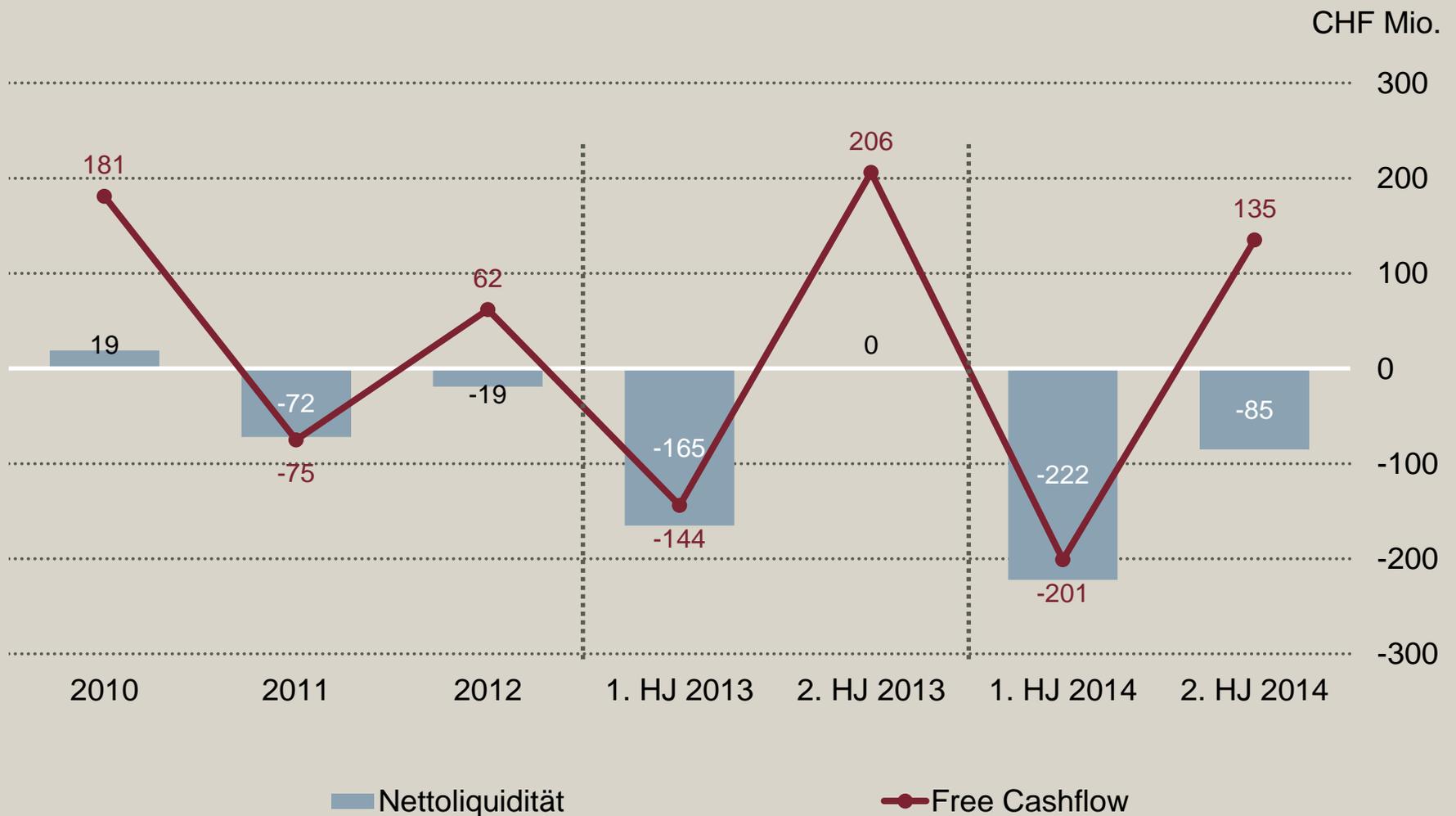


# Betrieblicher Free Cashflow und Investitionen

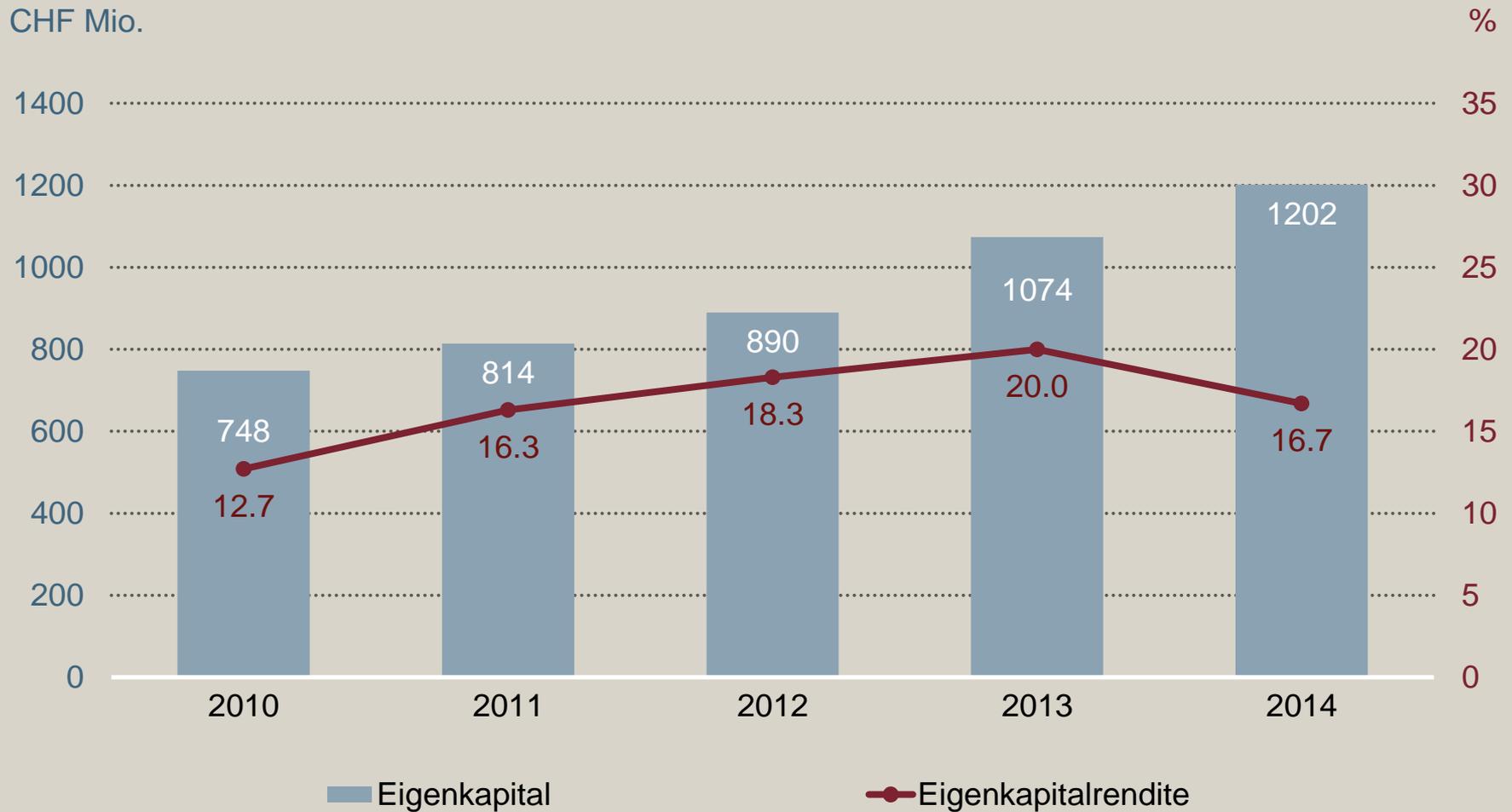
## Cashflow aus Betriebstätigkeit



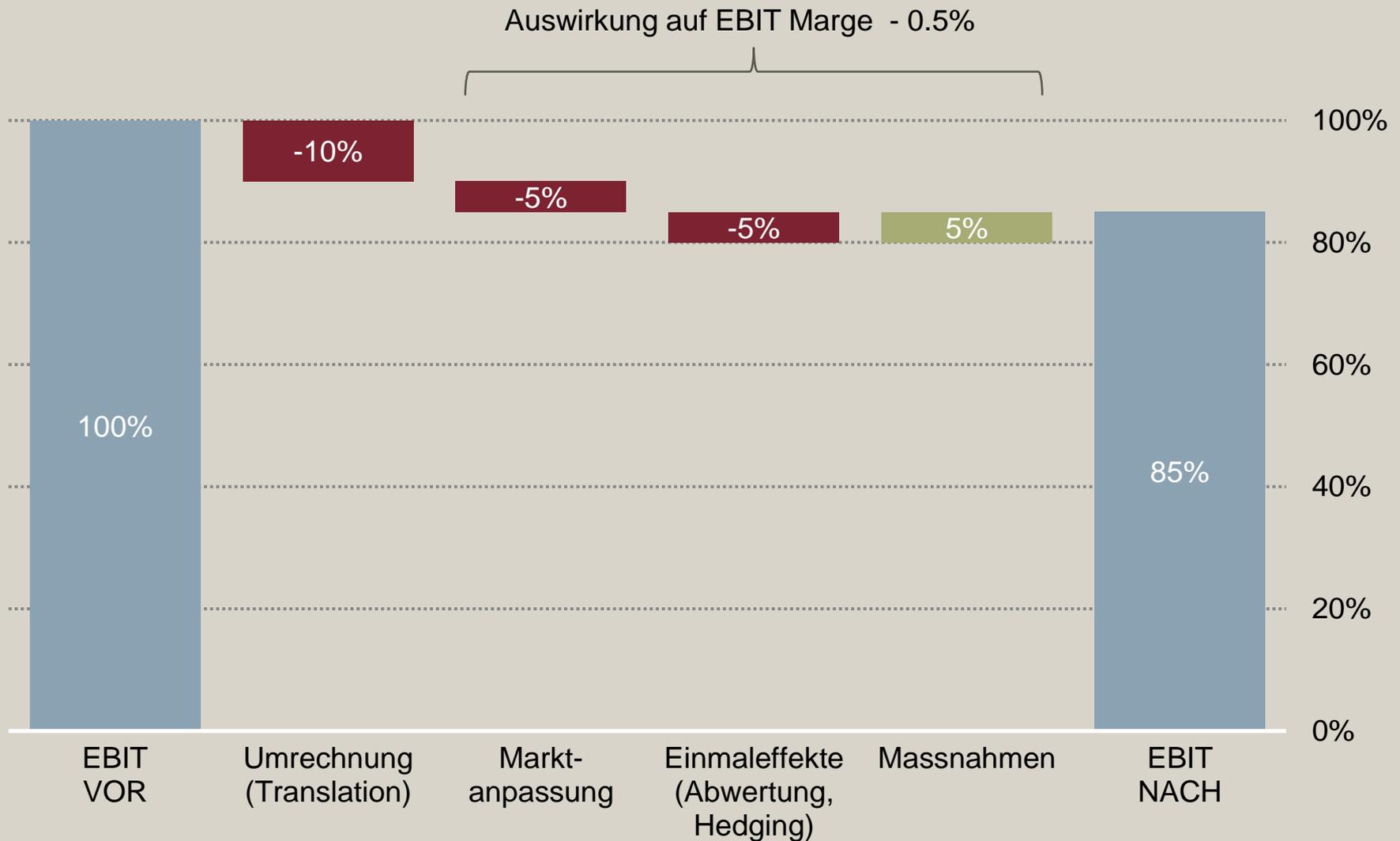
# Nettoliquidität und Free Cashflow



# Eigenkapital und Eigenkapitalrendite



# Auswirkungen Aufhebung Euro-Mindestkurs auf EBIT (Stand Ende Februar 2015)



**BUCHER**

**Vielen Dank.**

**Ihr Kontakt:**

Philip Mosimann, CEO

Roger Baillod, CFO

Tel. +41 43 815 80 80

[media@bucherindustries.com](mailto:media@bucherindustries.com)

[www.bucherindustries.com](http://www.bucherindustries.com)

**BUCHER**



Geschäftsbericht 2014